



**BAD  
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

## **ERGEBNISPROTOKOLL**

**Sitzung des Gemeinderates vom  
18. Mai 2021**

**-öffentlich-**

## A. Tagesordnung

1. Verabschiedung Städtebaulicher Vertrag für das geplante Baugebiet „Wohnen mit Wolftalpanoramablick“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 30/2021
2. Verabschiedung der Satzung des geplanten Baugebietes „Wohnen mit Wolftalpanoramablick“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 31/2021
3. Wirtschaftsplan EB Wasser 2021; Beratung und Beschlussfassung BvGR 32/2021
4. Wirtschaftsplan EB Abwasser 2021; Beratung und Beschlussfassung BvGR 33/2021
5. Baugesuche
  - a) Bauvorhaben: Nutzungsänderung Wohnung im Untergeschoss - nachträglich -, Polderbergstraße 7, Flst. Nr. 737
  - b) Bauvorhaben: Abbruch und Neubau Leibgedinghaus, Wolfacher Straße 5, Flst. Nr. 68
  - c) Bauvorhaben: Neubau Holzlagerplatz, Rippoldsauer Straße 20, Flst. Nr. 239
6. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
7. Bekanntgabe der Verwaltung
8. Anfragen aus dem Gemeinderat
9. Bürgerfrageviertelstunde

## **B. Anwesenheit**

Die Sitzung fand am 18.05.2021 von 18:35 Uhr bis 21:55 Uhr in Bad Rippoldsau-Schapbach im OT Schapbach in der Festhalle statt.

### **Anwesende Mitglieder des Gemeinderates**

Herr Bruno Armbruster	CDU	
Frau Beate Belz	CDU	
Frau Viola-Christine Künstle	CDU	
Herr Wunnibald Lehmann	CDU	
Herr Kurt Schmieder	CDU	
Herr Franz Günter	FWV	
Herr Ramon Kara	FWV	
Frau Jasmin Kern	FWV	
Frau Silvia Lehmann	FWV	
Herr Armin Zimmer	FWV	

### **Anwesende Mitglieder der Verwaltung**

Herr Bernhard Waidele	Bürgermeister	<i>Vorsitzender</i>
Herr Christian Pfundheller	Haupt- und Rechnungsamtsleiter	
Herr Josef Oehler	Leiter Tourismus-Information	
Frau Gitta Neumaier	Sekretariat des Bürgermeisters	<i>Protokollführerin</i>

### **Sonstige Teilnehmer**

Herr Norbert Isele	Immobilien und Kommunalentwicklung GmbH	<i>TOP 1</i>
Herr Dietmar Ribar	Zink Ingenieure	<i>TOP 2</i>
Herr Lukas Roos	Zink Ingenieure	<i>TOP 2</i>

## C. Protokoll

*Zuvor fand eine Begehung des geplanten Baugebietes am Polderberg statt. Anwesend waren Herr Bürgermeister Waidele, der Gemeinderat, die Verwaltung, Herr Roos, Herr Ribar und Herr Isele.*

### TOP 1:

Verabschiedung Städtebaulicher Vertrag für das geplante Baugebiet „Wohnen mit Wolftalpanoramablick“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 30/2021

**BGM Waidele** verweist auf die Beschlussvorlage mit der Nr. 30/2021 und führt kurz in das Thema ein. Die Immobilien und Kommunalentwicklung GmbH (KE) wird die Finanzierung des Projektes übernehmen, ohne die KE wäre das geplante Baugebiet finanziell nicht umsetzbar.

*BGM Waidele begrüßt Herrn Isele (KE) und übergibt ihm das Wort. Herr Isele nimmt an der Sitzung teil.*

**Herr Isele** führt in den Vertrag ein und merkt an, dass dieser bereits durch das Kommunalamt geprüft wurde und genehmigungsfähig ist. Mit dem Gemeinderat ist er diesen bereits in der nicht-öffentlichen Sitzung am 26.01.2021 durchgegangen. Die Kommunalentwicklung (KE) wird vorerst alle Kosten übernehmen. Mit den Grundstücksverkäufen werden diese dann getilgt.

Es wird diskutiert, dass der Vertrag ein sehr hohes Risiko birgt. Die Gemeinde müsste nach Vertragsende die restlichen Kosten übernehmen, wenn nicht alle Grundstücke verkauft sind. Die Gemeinde müsste jetzt schon Rücklagen bilden, aber es ist fraglich, wie die Gemeinde diese bilden soll, wenn kein Geld für Rücklagen vorhanden ist.

Dagegen stehen die Aussagen der Gemeinderäte, dass nur mit einem gewissen Risiko eine Weiterentwicklung des Dorfes erfolgen kann. Durch die richtige Vermarktung ist ein Fremdzug möglich und somit können alle Grundstücke verkauft werden. Der Trend geht derzeit dazu, dass man wieder aufs Land zieht, die Umstände sind derzeit sehr günstig.

**Herr Isele** erklärt, dass der Vertrag, Stand jetzt, bis zu 12 Jahre verlängert werden kann und selbst danach ist eine weitere Verlängerung durchaus denkbar. Die Gemeinde kann die Kriterien für den Verkauf der Grundstücke selbst festlegen, berücksichtigt werden können auch Nachlässe für Familien. Wenn der Beschluss heute gefasst wird, kann die KE mit der Vermarktung beginnen und theoretisch schon morgen verkaufen. Ein konkreter Quadratmeterpreis kann aber noch nicht genannt werden.

Ein weiterer Diskussionspunkt ist die Verkehrsführung, die Zufahrtsstraße ist nach Ansicht mancher viel zu eng, um ein zusätzliches Verkehrsaufkommen abfangen zu können. Eine bessere Straßenführung ist erst in ein paar Jahren geplant, derzeit muss mit dieser Zwischenlösung geplant werden. Über diesen Zustand wissen die Behörden aber Bescheid.

**Herr Roos** erklärt, dass heute über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden entschieden wird. Der Entwurf wird dann angepasst und noch einmal veröffentlicht. Theoretisch kann der Entwurf nächste Woche veröffentlicht und dann ausgelegt werden. Die Satzung kann aber frühestens am 28.09.2021 beschlossen werden. Dann muss eventuell eine neue Offenlage stattfinden. Falls es Änderungen gibt, wird der Beschluss noch einmal um zwei bis drei Wochen nach hinten verlegt.

**BGM Waidele** gibt an, dass man die Bürger bei dieser Beteiligung mitnimmt und ihre Meinung anhört. Sobald es wieder möglich ist, größere Veranstaltungen zu veranstalten, wird es auch eine Infoveranstaltung geben.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Armbruster, GR Zimmer, GR Kern, GR Günter, GR Kara) und drei Gegenstimmen (GR Künstle, GR Belz, GR S. Lehmann), dem vorgelegten und mit dem Kommunalamt des Landkreises Freudenstadt abgestimmten, Städtebaulichen Vertrag in der Fassung vom 12.04.2021 für die Baulandentwicklung „Wohnen mit Wofltalpanoramablick“ zuzustimmen.

TOP 2:

Verabschiedung der Satzung des geplanten Baugebietes „Wohnen mit Wolfstalpanoramablick“;  
Beratung und Beschlussfassung BvGR 31/2021

**BGM Waidele** verweist auf die Beschlussvorlage mit der Nr. 31/2021. Er betont noch einmal, dass die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden jetzt ansteht. Jeder Bürger darf seine Meinung äußern, es ist noch nichts in Stein gemeißelt.

**BGM Waidele** stellt fest, dass GR S. Lehmann nach § 18 (1) GemO befangen ist, da sie Anliegerin einer Zufahrtsstraße ist und bittet sie, sich vom Ratstisch zu entfernen.

*GR S. Lehmann verlässt den Ratstisch.*

**Herr Roos** stellt das Projekt anhand einer Präsentation kurz vor und bittet dann den Gemeinderat um Fragen. Es gibt keine große Diskussion des Gemeinderates zum Beschluss.

**GR Kern** ist der Meinung, dass GR S. Lehmann nicht befangen ist und bittet um Prüfung.

**Herr Pfundheller** gibt an, dass GR S. Lehmann Anwohner ist und daher als befangen gilt.

**GR Kern** merkt an, dass sie aber nicht Anwohnerin des Baugebietes ist.

**BGM Waidele** erklärt, dass sie Angrenzerin einer Zufahrtsstraße ist und ihr hierdurch Vor- oder Nachteile entstehen könnten.

**Herr Pfundheller** ergänzt, dass dies mit dem Kommunalamt in Person von Herrn Junt abgeklärt wurde, Herr Junt gab der Verwaltung den Hinweis.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Belz, GR Schmieder, GR Armbruster, GR W. Lehmann, GR Kara, GR Kern, GR Zimber, GR Günter) und einer Gegenstimme (GR Künstle), die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung des Vorentwurfes nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB.**

*GR S. Lehmann nimmt wieder am Ratstisch Platz.*

*BGM Waidele verabschiedet Herrn Roos, Herrn Ribar und Herrn Isele und bedankt sich für ihr kommen. Herr Roos, Herr Ribar und Herr Isele verlassen die Sitzung.*

TOP 3:

Wirtschaftsplan EB Wasser 2021; Beratung und Beschlussfassung BvGR 32/2021

**BGM Waidele** verweist auf die Beschlussvorlage mit der Nr. 32/2021 und übergibt Herrn Pfundheller das Wort.

**Herr Pfundheller** erklärt, dass der Gemeinderat die beiden Erfolgspläne schon in einer nicht-öffentlichen Sitzung vorberaten hat. Er stellt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasser anhand einer Präsentation vor.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates, daher wird sofort beschlossen.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebs Wasser mit einem geplanten Jahresgewinn in Höhe von 16.240 €.**

TOP 4:

Wirtschaftsplan EB Abwasser 2021; Beratung und Beschlussfassung BvGR 33/2021

**BGM Waidele** verweist auf die Beschlussvorlage mit der Nr. 33/2021 und übergibt Herrn Pfundheller das Wort.

**Herr Pfundheller** erklärt, dass der Gemeinderat die beiden Erfolgspläne schon in einer nicht-öffentlichen Sitzung vorberaten hat. Er stellt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasser anhand einer Präsentation vor.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates, daher wird sofort beschlossen.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebs Abwasser mit einem geplanten Jahresgewinn in Höhe von 23.550 €.**



TOP 5:

Baugesuche

a) Bauvorhaben: Nutzungsänderung Wohnung im Untergeschoss - nachträglich -, Polderbergstraße 7, Flst. Nr. 737

**Beschluss: Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.**

b) Bauvorhaben: Abbruch und Neubau Leibgedinghaus, Wolfacher Straße 5, Flst. Nr. 68

**Beschluss: Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.**

c) Bauvorhaben: Neubau Holzlagerplatz, Rippoldsauer Straße 20, Flst. Nr. 239 Bekanntgabe der Verwaltung

**GR Künstle** erklärt sich nach § 18 (1) GemO als befangen. Der Bauherr ist ihr Mann.

*GR Künstle verlässt den Ratstisch.*

**Beschluss: Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.**

*GR Künstle nimmt wieder an der Sitzung teil.*

TOP 6:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

**BGM Waidele** gibt die folgenden nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt:

Anpassung der Winterdienstverträge mit der Firma Adolf Armbruster Erdbau und Transporte und der Firma Martin Müller Landschaftspflegebetrieb & Dienstleistungen; Beratung und Beschlussfassung BvGR 27/2021

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit 9-Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Belz, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR S. Lehmann, GR Kara, GR Zimmer, GR Kern), einer Gegenstimme (GR Armbruster) und einer Enthaltung (GR Künstle), den Winterdienstvertrag der Firma Adolf Armbruster Erdbau und Transporte auf einen Stundensatz von 106 € und einer Vorhaltepauschale von 1.000 € und den Winterdienstvertrag der Firma Martin Müller Landschaftspflegebetrieb & Dienstleistungen auf einen Stundensatz von 97 € und einer Vorhaltepauschale von 800 € anzupassen.

Verpachtung Minigolfplatz Klösterle in Bad Rippoldsau an den noch zu gründenden Verein „Kult und Kultur – Rippoldsau pur“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 28/2021

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Minigolfplatz Klösterle dem Verein „Kult und Kultur – Rippoldsau pur“ zu verpachten.

TOP 7:

Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Änderung Flächennutzungsplan „Windkraft“ beschlossen - Information –

**BGM Waidele** sagt, dass er am 06.05.2021 an einer Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses teilgenommen hat. Dort wurde die Änderung des Flächennutzungsplanes Windkraft diskutiert. Nur mit dieser Änderung kann Herr Bechthold das fünfte Windrad auf dem Kupferberg errichten. Dabei wurde folgender Beschluss gefasst: Mit 4 Ja-Stimmen (3 Stimmen Stadt Freudenstadt und eine Stimme Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach) und einer Enthaltung (Gemeinde Seewald) wurde die Änderung des Flächennutzungsplanes „Windkraft“ beschlossen. Die Planunterlagen liegen vom 31.05.2021 bis zum 02.07.2021 zur Einsicht im Rathaus aus.

Thema: Genehmigte Bauvorhaben - Information –

**BGM Waidele** gibt bekannt, dass folgendes Bauvorhaben genehmigt wurde: Neubau Garagengebäude, Glaswaldstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, Flst. Nr. 676.

Thema: Herr Ramon Kara als ehrenamtlicher Corona Tester - Information -

**BGM Waidele** erklärt, dass der Versicherungsschutz von Herrn Kara nun vorhanden ist und bedankt sich noch einmal für seine Arbeit.

Thema: Termine

Wahrgenommene Termine:

- 29.04.: Besprechungstermin Vorentwurf Bebauungsplan "Wohnen am Polderberg" mit Herrn Ribar, Herrn Roos und Herrn Isele
- 04.05.: Gespräch KiGa: Betriebskostenverträge und allgemeine Angelegenheiten mit Frau Stoffels und Herrn Müller (Verrechnungsstelle Lahr)
- 06.05.: Sitzung Gemeinsamer Ausschuss: Änderung TFNP Windkraft; Stellungnahme frühzeitige Behördenbeteiligung
- 17.05.: Besprechung Kindergartenbelegung mit Frau Stoffels und Frau Moser (Verrechnungsstelle Lahr) und den Kindergartenleitungen

Anstehende Termine:

- 20.05.: Mittlerer Gutachterausschuss Süd, Besprechung der Bodenrichtwerte
- 26.05.: Besprechung Vorbereitende Untersuchung + Sanierungsdurchführung mit Herrn Zerulla (Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH)

TOP 8:

Anfragen aus dem Gemeinderat

Thema: Breitband

**GR Günter** möchte, dass die Firmen in der nächsten Gemeinderatssitzung Vorträge über den aktuellen Stand halten. Man muss die Lücke schließen, die bereits entstanden ist.

**BGM Waidele** stimmt dem zu. Auch die Verwaltung hatte schon die Idee, die Firmen einzuladen. Auf die nächste Sitzung möchte er die Firma „Mediacom“ einladen, diese ist vielleicht eine Alternative zur Firma „RALA“. RALA kann dann auf die übernächste Sitzung eingeladen werden.

Thema: Testung der Feriengäste

**GR Zimmer** möchte wissen, wie es mit der Testung der Gäste abläuft und ob eine Testung an allen Wochentagen möglich ist.

**Herr Oehler** erklärt, dass die Gäste sich im Testzentrum bei Herrn Kara testen lassen können. Die Zeiten werden auf der Homepage und im Bürgerinfo bekannt gemacht.

Thema: Aussparungen Bachmauer Höhe Schwimmbad

**GR Kern** möchte wissen, warum in der Bachmauer am Schwimmbad Aussparungen vorhanden sind.

**BGM Waidele** erklärt, dass die drei Aussparungen für das Fundament des Liegedecks ausgespart wurden. Falls das Liegedeck vom Gemeinderat abgelehnt wird, müssen trotzdem noch Mauerscheiben an diesen Aussparungen angebracht werden.

**GR Kern** fragt nach, wer diese Arbeiten verrichtet hat.

**BGM Waidele** gibt an, dass das die Firma Rauber und der Förderverein waren.

**GR Kern** erkundigt sich nach den Kosten.

**BGM Waidele** weiß diese nicht auswendig und muss erst nachschauen.

Thema: Befangenheit GR S. Lehmann beim TOP 2

**GR S. Lehmann** möchte, dass ihre Befangenheit beim TOP 2 noch einmal überprüft wird.

**Herr Pfundheller** erklärt noch einmal, dass die Erklärung dieser Befangenheit nicht von der Verwaltung ausging, sondern von Herrn Junt.

**GR Kara** äußert sich hierzu, er hat im Internet ein Urteil des Verwaltungsgerichtshofes für einen ähnlichen Fall gefunden (Aktenzeichen 55 1493/14). Der Verwaltungsgerichtshof entschied hier, dass keine Befangenheit vorlag.

**Herr Pfundheller** sagt, dass Herr Kara dies bitte an die Verwaltung weiterleiten soll. Die Verwaltung wird Herrn Junt darüber informieren.

Thema: Schlaglöcher in den Außenbereichen von Bad Rippoldsau-Schapbach

**GR Armbruster** gibt an, dass er von Bürgern, die im Außenbereich wohnen, nun schon mehrmals angesprochen wurde, wann die Schlaglöcher endlich gefüllt werden. Dies wurde wohl schon seit 5 Jahren versprochen.

**BGM Waidele** wird dies an den Bauhof weiterleiten, damit dieser die Arbeiten zeitnah ausführt.

Thema: Dach Kurhaus

**GR W. Lehmann** möchte wissen, ob das Dach des Kurhauses mittlerweile dicht ist.

**BGM Waidele** gibt an, dass Bauhofleiter Edgar Schoch noch eine Stelle gefunden hat. Mittlerweile müsste es dicht sein.

**GR Kara** merkt an, dass er nicht weiß, ob das Kurhausdach diesen großen Wassermassen wirklich standhält. Er wird heute Abend noch einmal danach schauen.

Thema: Registrierung private Vermieter auf der Homepage

**GR Schmieder** regt an, dass man die privaten Vermieter in Bad Rippoldsau-Schapbach auch auf der Homepage einpflegen könnte, da viele Personen Wohnungen in der Gemeinde suchen.

**Herr Oehler** sieht darin kein Problem. Man kann die Vermieter auf der Homepage veröffentlichen, sie müssen sich aber bei der Gemeinde melden.

Thema: Raubücke

**GR Künstle** fragt nach, wie der aktuelle Stand der Sanierung der Raubücke ist.

**BGM Waidele** antwortet, dass der Statiker mit Herrn Bauhofleiter Edgar Schoch über die Belastbarkeit der Brücke gesprochen hat. Wenn man die Stahlträger so belässt, kann die Brücke eine Last von 6 Tonnen tragen. Man müsste die Traglast auf 6 Tonnen herabsetzen, dann muss der Bauhof nur den Belag wechseln.

**GR Armbruster** empfindet den Vorschlag als gut. Bei 6 Tonnen können die Forstfahrzeuge die Brücke auch überqueren.

**BGM Waidele** gibt an, dass das Feuerwehrfahrzeug die Brücke nicht überqueren könnte und fragt nach, ob dies für den Gemeinderat in Ordnung wäre.

*Aus dem Gemeinderat gibt es keine Gegenstimmen.*

Thema: Ruf-Taxi

**GR Belz** möchte wissen, ob es für die Gemeinde keine Option wäre, ein Ruf-Taxi bereitzustellen.

**Herr Pfundheller** merkt an, dass sich noch niemand bei der Gemeinde gemeldet hat und nach so einem Ruf-Taxi gefragt hat. Die Idee empfindet er aber als gut, die Umsetzung kann geprüft werden.

Thema: Aktueller Stand Sanierung Waldfreibad

**GR Belz** erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Sanierung.

**BGM Waidele** gibt an, dass die Sanierung gut vorangeschritten ist, durch das schlechte Wetter in der letzten Zeit wird die Arbeit der Firmen erschwert. Die Öffnung kann dadurch frühestens erst Mitte oder Ende Juli erfolgen.

Thema: Aktueller Stand Fernwärme Bad Rippoldsau

**GR Belz** hakt nach, wie der aktuelle Stand ist.

**BGM Waidele** gibt an, dass er schon mehrere Mails an die Verantwortlichen geschrieben hat, Rückmeldungen hat er noch keine erhalten.

**GR Zimmer** ergänzt, dass die Kirche bald eine Sitzung mit dem Stiftungsrat hat. Danach gibt sie der Gemeinde Bescheid, ob sie mit macht oder nicht. Dieser Termin muss daher erst abgewartet werden.

Thema: Waldfriedhof

**GR Belz** möchte wissen, ob es für die Gemeinde keine Option wäre, einen Waldfriedhof anzubieten.

**BGM Waidele** gibt an, dass eine solche Option am Roßberg schon besteht und auch von den Einwohnern der Gemeinde gut angenommen wird.

**GR Belz** war dies nicht bekannt.

TOP 9:

Bürgerfrageviertelstunde

Thema: Haushalt 2021

**Herr Rauber** empfindet den Haushalt als „schöngerechnet“. Er möchte wissen, warum im Investitionsplan letztes Jahr für den Kindergarten schon 50.000 € eingeplant waren, der Gemeinderat jetzt aber um 10.000 € kämpfen musste.

**Herr Pfundheller** gibt an, dass er dies spontan nicht beantworten kann. Er bittet Herrn Rauber diese Frage in der nächsten Sitzung noch einmal zu stellen.

Thema: Ausgleichsstock

**Herr Rauber** fragt nach, warum in den Antrag für den Ausgleichsstock (AS) gleich drei Projekte mitaufgenommen wurden. Man wollte sich doch in Zurückhaltung üben.

**Herr Pfundheller** antwortet, dass in der Regel nur ein Projekt genehmigt wird, dieses Jahr wird es wohl das Freibad sein. Er versteht nicht, warum man nicht alle Chancen nutzen sollte, um an Fördergelder zu gelangen. Ihm ist aber durchaus bewusst, dass die Gemeinde nicht jedes Jahr eine Förderung aus dem AS erhalten wird.

**Herr Rauber** kann es nicht verstehen, dass Geld eingeplant wird, obwohl nicht sicher ist, ob es die Gemeinde auch erhält.

**Herr Pfundheller** erklärt, dass man mit dem Geld planen muss bzw. dass es im Haushalt eingestellt werden muss, damit der politische Wille der Gemeinde sichtbar ist.

Thema: Wassertretanlage Höhe Ochsen

**Herr Rauber** fragt nach, wann die Wassertretanlage saniert wird.

**BGM Waidele** gibt an, dass dies noch dieses Jahr geplant ist. Wahrscheinlich im Juni oder Juli.

**Herr Rauber** merkt an, dass das für den Tourismus sehr wichtig ist und nicht weiter so aussehe kann.

Thema: Straßensanierung im Bereich Kirche St. Cyriak

**Herr Rauber** hakt nach, warum die Straßensanierung um die Kirche in Schapbach nicht in den Haushalt aufgenommen wurde.

**BGM Waidele** erklärt, dass die Maßnahme im Sanierungsgebiet liegt und im Zuge dessen umgesetzt wird. Das befindet sich derzeit aber noch in der Planung.

Thema: Veröffentlichung Protokoll

**Herr Neumaier** erwähnt, dass er im letzten Bürgerinfo ein sehr gut geschriebenes Protokoll gelesen hat, dies war allerdings von der Gemeinde Oberwolfach. Das Protokoll wurde Anfang Mai veröffentlicht und war von der Aprilsitzung. Das Protokoll der Januar Sitzung der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach wurde jetzt erst veröffentlicht. Er fragt, ob es nicht möglich ist, die Protokolle zeitnah zu veröffentlichen, da es drei Monate später keinen mehr interessiert, was in der Januarsitzung passiert ist.

**BGM Waidele** erklärt, dass die Verwaltung derzeit sehr viele große Projekte zu bearbeiten hat und daher sehr ausgelastet ist.

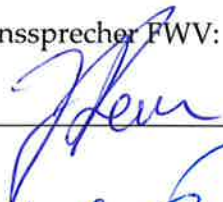
**Herr Neumaier** empfindet diese Aussage als lächerlich.

**GR Schmieder** erklärt, dass das Protokoll zeitnah zur Verfügung steht. Die Fraktionsvorsitzenden müssen es aber noch unterzeichnen, daher die Verzögerung. Er verspricht, dass sich dies in Zukunft bessern wird.



## D. Unterschriften


Fraktionssprecher FWV:

  
\_\_\_\_\_

Stellv. Fraktionssprecher FWV:

\_\_\_\_\_

Fraktionssprecher CDU:

  
\_\_\_\_\_

Stellv. Fraktionssprecher CDU:

\_\_\_\_\_

Protokollführer:

  
\_\_\_\_\_

Bürgermeister:

  
\_\_\_\_\_